



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

**Verdeutschungswörterbuch oder Verzeichniß der fremden  
in die deutsche Sprache aufgenommenen Wörter nebst  
deren Verdeutschungen**

**Halle, 1808**

M.

---

[urn:nbn:de:hbz:466:1-64002](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-64002)



**Lyrifch** (Latein. lyricus) eigentlich: zur Leher gehörig. Ein **Lyrifches Gedicht**, ein Sanggedicht.

## M.

**Mãandriſch**, gekrümmt, geſchlängelt (vom Fluſſe *μαανδρος*, der viele Krümmungen hatte.)

**Macaroni** (Ital.) wãlſche Nudeln.

**Mãcen**, der (vom Lat. *Maecenas*) der Gönner; Beſchützer.

**Maceriren** (Lat. *macerare*) zerweichen; ſich abquälen; faſteien.

**Machiaveliſmus**, der (Lat.) die Lehre Machiavels.

**Machination**, die (Latein.) die Anzettlung; Anſtiftung; Meuchelen; Mãnke.

**Machiniren** (Lat. *machinari*) anzetteln; Mãnke ſchmieden.

**Maçon**, der (Franzöſiſch) ein Freymaurer. Davon: die **Maçonnerie**, die Freymaurerey, oder Maurerey.

**Maculatur** (Lat.) Schnurpapier.

**Maculiren** (Lat. *maculare*) beſchmuhen; beſudeln.

**Madonna**, die (Ital.) die heilige Jungfrau.

**Magazin** (Franzöſiſch. *magasin*). 1) Vorrathshaus; Lagerhaus; Waarenlager; Vorrathsbehãltniß. 2) Sammelſchrift.

**Magie**, die (Latein. *magia*) Zauberkuſt; Zauberey; Blendwerkkuſt.

**Magier**, der (Latein. *magius*) Zauberer; Schwarzkünſtler.

**Magiſch** (Lat. *magicus*) zaubermäßig.

**Magiſter**, der (Latein.) ein Meiſter der freyen Künſte.

**Magiſtrãt**, der (Lat. *magistratus*). 1) Die Obrigkeit. 2) Die Stadtobrigkeit. **Magiſtratur**, die, das obrigkeitliche Amt.

**Magnanim** (Latein. *magnanimus*) großherzig. Davon: die **Magnanimitãt**, (Lat. *magnanimitas*) die Großherzigkeit.

**Magnificenz**, die (Lat. *magnificentia*) Pracht; Herrlichkeit.

**Magnifia** (Franz. *magnifique*) prächtig; herrlich.

**Majeſtãt**, die (Lat. *majestas*) Würde; Hoheit; Königswürde.

**Mainteniren** (Franz. *maintenir*) behaupten; erhalten.

**Major** (Lat.) der Oberſatz. (In einem Vernunftſchluffe.)

**Major**, der (Lat.) der Oberſt- wachmeiſter.

**Majora**, die (Lat.) die meiſten Stimmen.

**Majorat**, das (Lat. *majoratus*) das Älteſtenrecht.

**Majorenn** (Lat. *majorennis*) mündig; volljährig. Davon: die

**Majorennitãt**, die Mündigkeit.

**Majoritãt**, die (Latein.) die Stimmenmehrheit.

**Maire**, der (Franz.) der Bursgemeiſter; Stademeiſter.

**Maitre**, der (Franz.). 1) Der Lehrmeiſter. 2) Ein Meiſter in einer Sache.

**Maitreſſe**, die (Franzöſiſch). 1) Eine Gebieterinn. 2) Eine Weibgattinn; eine Beyschlãſerinn.

**Malade** (Franz.) krank. Davon: die **Maladie**, die Krankheit.

**Maladreſſe**, die (Franz.) die Unanſtelligkeit.

**Maladroit** (Franzöſiſch) ungeſchickt.

**Mala fide** (Lat.) treulos; hinterliſtig.

**Mala propos** (Franz.) zur Unzeit; ungelegen.

**Malecontent** (Franz.) unzufrieden; mißvergnügt.

**Malediction**, die (Lat. *maledictio*) der Fluch.

**Malefiant**, der (Lat. *maleficans*) der Mißethãter.

**Maleficium**, das (Lat.) das Verbrechen.



Malentendu, das (Französi.)  
das Mißverständnis.

Malheur, das (Französi.) das  
Unglück; Mißgeschick.

Malhonnêt (Franz.) unred-  
lich; schlecht. Davon: die Mal-  
honnêteté, die Unredlichkeit,  
Schlechtheit.

Malice, die (Franz.) die Bos-  
heit; Arglist.

Malicieux (Franz.) böshaft;  
arglistig.

Malignität, die (Lat. mali-  
gnitas) die Bösartigkeit.

Mal propre (Franz.) unsau-  
ber; unreinlich.

Maltraitiren (Franz. mal-  
traiter) mißhandeln.

Malversation, die (Lat.) die  
Veruntreuung; der Unterschleif.

Malversiren (Franz. malver-  
ser) veruntreuen.

Malum, das (Lat.) das Uebel.

Manchette, die (Franz.) die  
Handkrause.

Mancipation, die (Lat.) die  
Uebergabe einer Sache zum Ei-  
genthum.

Mancipiren (Lat. mancipare)  
zum Eigenthum übergeben.

Mandarin, der, in China, ein  
hoher Staatsbeamter.

Mandat, das (Lat. mandatum).  
1) Eine obrigkeitliche Verordnung;  
eine Landesverordnung. 2) Eine  
Vollmacht. 3) Eine Anweisung.

Mandatarius, der (Lat.) ein  
Bevollmächtigter; ein Geschäfts-  
verweser.

Manege, die (Französi.) die  
Reitbahn.

Manen, die (Lat. manes) die  
abgeschiedenen Geister, oder Geister  
schlechtthin.

Manichäer, der (Lat. mani-  
chaeus) ein Gläubiger; Mahner.

Manie, die (Lat. mania) Toll-  
heit; Berrücktheit.

Maniement, das (Franz.) die  
Handhabung; Führung.

Manier, die (Franz. manière)  
die Art und Weise.

Manierirt (Franz. manioré)  
gekünstelt; geziert.

Manifest, das (Latein. mani-  
festum) öffentliche Bekanntmachung  
oder Erklärung.

Manifestation, die (Lat.)  
die Bekanntmachung; Kundmachung.

Manifestiren (Lat. manifestare)  
anzeigen; kund thun.

Manipulation, die (Latein.  
manipulatio) die Bearbeitung; Ver-  
handlung; Handhabung.

Manipuliren (Lat. manipu-  
lare) bearbeiten; handhaben.

Manoeuvre, das (Französi.)  
das Verfahren; die Verfahrens-  
art, und im Kriegswesen: die Heer-  
bewegung oder Truppenbewegung.

Manoeuvriren (Franz. ma-  
noeuvrer) Kriegsbewegungen ma-  
chen; auch Vorkehrungen treffen.

Manquiren (Franz. manquer)  
fehlen; ermangeln.

Manual, das (Lat. manuale)  
ein Handbuch.

Manuduction (Latein.) die  
Handleitung; Anweisung.

Manufactur, die (Lat.) eine  
Handwerkerei.

Manu propria (Lat.) eigen-  
händig.

Manuscript, das (Lat. ma-  
nuscriptum) die Handschrift.

Manutenenz, die (Lat.) die  
Erhaltung.

Marasmus senilis, die Ent-  
kräftung im Alter.

Marchandiren (Franz. mar-  
chander) handeln; markten.

Marchandise, die (Französi.)  
die Kaufmannswaare.

Marchaussée, die (Franz.)  
die Straßenreiter.

Marginalien (Lat. margina-  
lia) Randanmerkungen.

Mariage, die (Franz.) Hei-  
rath; Vermählung.

Marine, die (Französi.) das  
Seewesen.

Mariniren (Franz. mariner)  
mit Essig einmachen.

Marionette, die (Franz.)  
die Drahtpuppe.

Marmelade, die (Französi.)  
Saftmus; Schachtelsaft.

Marodeur, der (Französisch)



Nachschleicher; Plünderer. (Von den Soldaten.)

Marodiren (Franz. maroder) im Kriegswesen: plündern.

Marotte, die (Franz.) Grille.

Marque, die (Franz.) Zeichen; Merkmal.

Marquebrief, der, Kapetbrief.

Marquetendre, der (Franz.) ein Feldkrämer.

Marqueur, der (Franz.) ein Spielwärter.

Marquieren (Franz. marquer). 1) Bezeichnen. 2) Im Billardspiel: die Treffer zählen.

Marquis, der (Franz.) Markgraf.

Marquise, die (Franz.) 1) Die Frau oder Tochter eines Marquis. 2) Ein Fensterschirm.

Marsch, der (Franz. marche) der Gang; Zug. Als Ausrufungswort: vorwärts. Auch ein Tonstück zur Begleitung kriegerischer oder überhaupt feyerlicher Züge.

Marschiren (Franz. marcher) gehen; ziehen.

Martialisch (Lat. martialis) kriegerisch; soldatisch.

Maschine, die (Franz. machine) Kunstgerüst; Kunstwerk; Rüstzeug; Kunstgetriebe.

Masculinum, das (Lat.) das männliche Geschlecht. (In der Sprachlehre.)

Maske, die (Franz. masque) Larve.

Maskerade, die (Franz. masquerade) die Nummeren.

Maskiren, sich (Franz. masquer) sich verummnen; verkleiden.

Massa bonorum, die (Lat.) der Vermögensbestand.

Massacre, die (Franz.) das Gemetz; Blutbad.

Massacriren (Franz. massacrer) niedermetzeln; niederstoßen.

Massiv (Frz. massif). 1) Von Steinen; steinern. 12) Gediegen; voll. 3) Uneigentlich: grob; plump.

Matador, der (Spanisch). 1) Ein Haupttrumpf. (Im Kar-

tenspiel) 2) Uneigentlich: die Vornehmsten, die Häupter.

Mater, die (Lat.) die Mutter. Von einer Kirche gebraucht: die Mutterkirche; Mutterpfarre.

Materialien (Lat. materialia) der Stoff; Baubedarf.

Materialismus, der (Lat.) die Stofflehre. Die Lehre, nach welcher es keine einfachen Wesen gibt. Davon: der Materialist, derjenige, der diese Lehre behauptet. Auch ein Gewürzkrämer.

Materialität, (Latein.) die Körperlichkeit.

Materie, die (Lat. materia). 1) Der Stoff; Zeug. 2) Der Gegenstand. 3) Der Eiter.

Materiell (Franz. materiel) körperlich.

Mathematik, die (Lat. mathematica) die Größenlehre. Davon der Mathematiker, der Größentorcher.

Mathematisch (Lat. mathematicus) größenlehrig.

Matraze, die (Franz. matelas) das Haarbett; Wollenbett.

Matrice, die (Französf.) die Gießmutter; Gießmutter.

Matrikel, die (Lat. matricula) Rahmenverzeichnis.

Matrimonialien (Lat. matrimonialia) Ehejachen.

Matrone, die (Lat. matrona) die Ehrenfrau.

Matrose, der, ein Bootsknecht, Schiffsknecht.

Mausoleum, das (Lat.) ein Prachtgrab.

Maxime, die (Französf.) eine selbst gewählte Maßregel.

Maximum, das (Latein.) der höchste Preis; das Höchste, Größte.

Mechanceté, die (Franz.) die Bosheit; Arglistigkeit.

Mechanik, die (Lat. mechanica) die Bewegungslehre; die Triebwerkslehre.

Mechaniker, der (Lat. mechanicus) der Gerüstkünstler; der Triebwerker.

Mechanisch (Lat. mechanicus)



maschinenmäßig; triebwerksmäßig;  
handwerksmäßig.

**Mechanismus**, der (Lat.)  
die innere künstliche Zusammen-  
setzung; das Getriebe.

**Mechant** (Franz.) böseartig;  
boshaft.

**Meccontent** (Franz.) mißver-  
gnügt; unzufrieden.

**Medaille**, die (Franz.) eine  
Schaumünze.

**Medailleur**, der (Französi.)  
ein Schaumünzer; Stempelschneider.

**Medaillon**, das (Französi.)  
Rundgemälde, Rundbild; Rund-  
schild.

**Mediat** (Lat. mediatu) mit-  
telbar.

**Mediateur**, der (Lat.) Mitt-  
ler; Vermittler; Schiedsrichter.

**Mediation**, die (Lat.) Ver-  
mittlung.

**Medicament**, das (Lat. me-  
dicamentum) Heilmittel; Arznei-  
mittel.

**Medicin**, die (Lat. medicina)  
Arzneiwissenschaft; Arzneikunde.

**Medicinalanstalten**, die,  
Arzneianstalten.

**Mediciniren**, Arznei ge-  
brauchen; arzneien.

**Medicinisches**; zur Arznei ge-  
hörig; arzneulich.

**Medicus**, der (Lat.) der Arzt;  
Leibarzt.

**Medio** (Lat.) in der Mitte.

**Medisance**, die (Französi.)  
Verunglimpfung; Verleumdung.

**Medisant** (Franz.) verleumde-  
risch; schmähsüchtig.

**Medisiren** (Franz. médiser)  
verunglimpfen; lästern; verleum-  
den.

**Meditabundus** (Lat.) nach-  
denkend.

**Meditation**, die (Lat.) das  
Nachsinnen; die Betrachtung.

**Meditiren** (Latein. meditari)  
nachdenken; nachsinnen.

**Medium**, das (Lat.) Mittel;  
Hilfsmittel; Mittelweg.

**Melancholie**, die (Lat. me-  
lancholia) Schwermuth; Trübsinn.

**Melancholisch** (Lat. melan-

cholicus). 1) Schwerblütig. 2)  
Schwermüthig; trübsinnig.

**Melange**, die (Französi.) Ge-  
misch; Gemengsel.

**Melée**, (Franz.) das Hand-  
gemenge.

**Melioration**, die (Lat. me-  
lioratio) die Verbesserung.

**Melioriren** (Lat. meliorare)  
verbessern.

**Meliren** (Franz. meler) mi-  
schen; verwickeln.

**Melis**, eine Art Hutzucker.

**Melisse**, die (Franz.) die Ho-  
nigblume.

**Melodie**, die (Griech. *melodia*)  
der Tongang; die Singweise; die  
Weise.

**Melodisch** (vom vorig. Worte)  
singbar; wohlklingend.

**Membrane**, die (Lat. mem-  
brana) das Häutchen.

**Membrum** (Lat.) das Glied;  
Mitglied.

**Memento**, (Latein.) gedenke.  
Als Hauptwort: Denktettel.

**Memoire**, das (Franz.) eine  
Erinnerungsschrift; ein schriftlicher  
Aufsatz; eine Vorstellung; Eingabe.

**Memorable** (Franz. memora-  
ble) denkwürdig.

**Memorie**, die (Lat. memoria)  
das Gedächtniß.

**Memoriren** (Lat. memorare)  
auswendig lernen.

**Menage**, die (Franz.) 1) Die  
Haushaltung; gute Wirthschaft.  
2) Ersparniß. 2) Menage mit  
jemanden machen, d. i., auf ge-  
meinschaftliche Kosten mit jemanden  
leben, um dadurch etwas zu erspa-  
ren. 4) In einem Riemen getra-  
gene Kräfte, worin man Speisen  
aus einem Speisehause abholen läßt.

**Menagement**, das (Franz.)  
die Mäßigung; die Schonung.

**Menagerie**, die (Französi.).  
1) Ein Thierhaus. 2) Ein Hüh-  
nerhof.

**Menagiren** (Franz. ménager).  
1) Mit einer Sache haushalten; sie  
zu Rathe halten. 2) Mäßigen.

**Mendicant**, der (Lat. mendic-  
ans) der Bettler; auch Bettelnduch



**Menstruum**, das (Latein.) die monatliche Reinigung.

**Mensur**, die (Lat. mensura) das Maß; die Abmessung.

**Mensuriren** (Lat. mensurare) abmessen.

**Mental** (Lat. mentalis) was in Gedanken geschieht. (Reservatio mentalis) der Vorbehalt in Gedanken.

**Mentioniren** (Franz. mentioner) erwähnen; gedenken.

**Mentor**, der, der Führer, Lehrer.

**Mennett**, die (Franz. le menuet) der Führtanz.

**Mephitisch** (von mephitis, die Göttin der pestilenzialischen Ausdünstung der Erde) mit Stickluft versehen.

**Mercantilisch** (Lat. mercantilis) kaufmännisch.

**Mercenaire** (Franz.) Lohnsüchtig, und als Hauptwort: Lohnsdiener, Nichtling.

**Mercurial** (Lat. mercurialis) von Quecksilber.

**Mercurius**, der (Lat.) Quecksilber.

**Meridian**, der (Lat. meridianus) der Mittagkreis.

**Meridional** (Lat. meridionalis) mittäglich; südlich.

**Meriten**, die (Franz. les merites) die Verdienste.

**Meritiren** (Französf. mériter). 1) Verdienen. 2) Sich verdient machen.

**Merveilles** (Franz. merveilles) wunderbar; bewundernswerth.

**Mesalliance**, die (Franz.) die Mißverbindung.

**Mesalliren** (Franz. mesallier) eine Mißheirath eingehen.

**Mesenterium**, das (Latein.) das Gedröse.

**Mesquin** (Franz.) armselig; kleinlich.

**Messe**, die (Franz.) ein Hochamtsstück.

**Mestiz**, der, in Amerika. diejenige Person, die einen Europäer zum Vater, und eine Amerikanerin zur Mutter hat.

**Mesto** (Ital.) in der Tonkunst: traurig.

**Mesure**, die (Franz.) die Maßregel; das Auskunftsmittel.

**Metallurg**, der (Griech. μεταλλουργος) ein Bergwerks- oder Erzfundiger.

**Metallurgie**, die (Lat. metallurgia) die Erz- oder Bergwerkskunde.

**Metamorphose**, die (Griech. μεταμορφωσις) die Umbildung; Verwandlung.

**Metamorphosiren** (v. vorig. Worte) umbilden; verwandeln.

**Metapher**, die (Griech. μεταφορα) die Uebertragung. Davon: metaphorisch, übergetragen.

**Metaphrase** (Griech. μεταφρασις) die Uebersetzung.

**Metaphrast**, der (Griech. μεταφραστης) der Uebersetzer.

**Metaphysik**, die (Griech. μεταφυσικη) die Lehre vom Ueberfinlichen.

**Metathesis**, die (Griech.) in der Sprachlehre: die Buchstabenversetzung.

**Metempsychose**, die (Griech. μεταψυχωσις) die Seelenwanderung; die Umseelung.

**Meteor**, das (Griech. μετεωρον) eine Lusterscheinung; Luftzeichen.

**Meteorologie**, die (v. vorig. Worte) die Lusterscheinungslehre.

**Method**, die (Gr. μεθοδος) die Lehrart; die Verfahrensart.

**Methodisch** (v. vorig. Worte) regelmäßig; kunstmäßig; wissenschaftlich.

**Metier**, das (Franz.) 1) Handwerk; Gewerbe. 2) Ein Bandwirkerstuhl.

**Metonymie** (Griech. μετανομια) die Namen- oder Wortverwechslung.

**Metrisch** (Griech. μετρικος zum Sylbenmaße gehörig) gebunden, oder in gebundener Rede.

**Metropolit**, der (Griech. μητροπολιτης) der Hauptbischof.

**Metrum**, das (Lat.) das Sylbenmaß.

**Meubel** und im Pl. **Meubeln**



(Franz. meubles) bewegliches Gut, und im engern Sinne: Hausgeräth.

Meum und Tuum (Lat.) das Mein und Dein.

Meubliren (Franz. meubler) mit Hausrath versehen.

Microcosmus, der (Griech. μικροκοσμος) die Welt im Kleinen.

Microlog, der (Griech. μικρολογος) der Kleinigkeitskrämer.

Micrologie, die (Griech. μικρολογία) der Kleinigkeitsgeist.

Micrologisch (v. vorig. W.) ins Kleinliche gehend.

Micrologisiren (s. vorher) nach Kleinigkeiten haschen.

Micrometer, das (Griech. μικρομετρον) ein Kleinmesser.

Microscop, das (Lat. microscopium) ein Vergrößerungsglas.

Microscopisch (vom vorigen Worte) durchs Vergrößerungsglas.

Mignon, der (Französl.) der Liebling, und als Adjektivum: lieblich.

Migraine, die (Franz. migraine) die Kopfspein. (Eine Art Kopfsweh.)

Militär, das (Französl. militaire) das Soldaten- oder Kriegswesen. Auch der Soldatenstand.

Militärisch (v. vorig. Worte) kriegerisch; soldatisch.

Miliz, die (Lat. militia) Landsoldaten.

Milliarde, die (Franz.) tausend Millionen.

Million, die (Franz. million) tausendmal tausend.

Mimik, die (Griech. μιμικη) die Geberdenkunst.

Minauderie, die (Französl.) die Schönthuerey; Ziererey.

Minaudiren (Französlisch) sich zieren; schön thun.

Mine, die (Franz.). 1) In der Kriegskunst: die Grube. 2) Der Sprenggraben.

Mineral, das (Lat. minerale) das Berggut.

Mineralisch (vom vorigen) Heilwasser enthaltend.

Mineralog, der (Lat. minera-

logus) ein Minen- oder Berggutsfundiger.

Mineur, der (Französl.) ein Sprenggräber.

Miniaturgemälde, das (vom Franz. miniature) ein Klein- gemälde.

Minima, die (Latein.) in der Tonkunst: eine halbe Taktnote.

Minimum, das (Latein.) das Kleinste; Geringste.

Miniren (Franz. miner) untergraben; Sprenggruben anlegen.

Ministerialisch (Lat. ministerialis) amtsmäßig; amtlich.

Ministerium, das (Latein.).

1) Die Minister eines Landes. 2) Alle Prediger eines Ortes.

Minor, der (Lat.) der Untersatz in einem Vernunftschlusse.

Minorenn (Lat. minorennis) minderjährig. Davon: die Minorenität, die Minderjährigkeit.

Minorität, die (Latein.) die Minderheit.

Miraculös (Lat. miraculosus) wunderbar; wunderbar.

Miräkel, das (Lat. miraculum) das Wunder oder Wunderwerk.

Misanthrop, der (Griech. μισανθρωπος) Menschenhasser; Menschenfeind.

Davon: die Misanthropie, der Menschenhaß; die Menschenfeindschaft, und misanthropisch, menschenfeindlich.

Miscellaneen, die (Lat. miscellanea) Mannigfaltigkeiten; Vermischtes.

Miseräbel (Lat. miserabilis) erbärmlich; jämmerlich.

Misere, die (Französl. misère) Armseligkeit; Elend.

Miserere, das (Latein.) die Darmverschließung.

Misogyn, der (Griech. μισογυνος) der Weiberhasser; Weiberfeind.

Misologie, die (Griech. μισολογια) der Vernunfthaß.

Mission, die (Latein. missio).

1) Die Sendung. 2) Die Befehrs- rungs-gesellschaft.

Missionarius, der (Lat.) ein Befehrer, oder Befehrsbote.

Missiv, das (Franz. missive).



1) Ein Sendschreiben. 2) Ein mit einem Schlosse versehene Schrifftentafche.

Mitigiren (Lat. mitigare) lindern; besänftigen; mildern.

Mixtur, die (Latein. mixtura) das Gemisch; der Milchtrank.

Mnemōnik, die (Griech. μνημονικη) die Gedächtniskunst.

Mobil (Franz. mobile) beweglich.

Mobile, das (Lat.) das Beweglich.

Mobiliär, das (Lat. mobiliare) die bewegliche Habe.

Mobilien, die, so viel als Meubeln, w. f.

Mobilität, die (Lat. mobilitas) die Beweglichkeit.

Modalität, die (Lat. modalitas) die Seynsart.

Mode, die (Franz.) die Sitte; der Gebrauch.

Modeliren (Franz. modeler) modeln.

Modell, das (Franz. modèle) Vorbild; Muster.

Moderat (Lat. moderatus) mäßig; billig; bescheiden.

Moderation, die (Lat. moderatio) die Mäßigung; Milde.

Moderato (Ital.) mäßig.

Moderiren (Lat. moderare) mäßigen; mildern.

Moderēn (Franzöf. moderne) heutig; nach heutigem Geschmack.

Moderisiren (Franz. moderniser) verheutigen. Davon: die

Moderisirung, die Verheutigung.

Modest, (Lat. modestus) bescheiden; sittsam. Davon: die

Modestie, die Bescheidenheit.

Modification, die (Lat. modificatio) die Abänderung; Einschränkung.

Modificiren (Lat. modificare) abändern; anders bestimmen.

Modulation, die (Lat. modulatio) die Abwechselung der Stimme.

Moduliren (Latein. modulari) die Stimme steigen und fallen lassen.

Modus, der (Lat.). 1) Die Art und Weise. 2) In der Tonkunst: die Tonart.

Moitie, die (Franz. moitié) die Hälfte, Halbscheid.

Molestiren (Franz. molester) belästigen; beschweren.

Moll (Lat. mollis) weich.

Mollo, der (Ital.) ein Hafendamm.

Moment, der oder das (Latein. momentum) der Augenblick; Zeitpunkt.

Momentän (Lat. momentaneus) augenblicklich.

Monachisiren (vom Lat. monachus, der Mönch) zum Mönch machen; mönchen.

Monade, die (vom Gr. μοναδ) ein einfaches Ding.

Monadologie, die (Lat. monadologia) die Lehre von den einfachen Dingen.

Monarch, der (Griech. μοναρχος) der Alleinherrscher.

Monarchie, die (Griech. μοναρχια) die Alleinherrschaft.

Mondain, der (Franzöf.) ein Weltkind; Weltling.

Moniren (Lat. monere) Erinnerungen machen.

Monitum, das (Lat.) eine Erinnerung.

Monitorium, das (Latein.) eine Mahnung.

Monogamie, die (Gr.) die einfache Ehe.

Monogramm, das (Griech. μονογραμμα) der Namenszug.

Monolog, der (Gr. μονολογος) das Selbstgespräch.

Monopol, das (Lat. monopolium) der Alleinhandel.

Monopolist, der (vom vorigen Worte) der Alleinhändler.

Monosyllabum, das (Lat.) ein einsylbiges Wort.

Monotonie, die (Gr. μονοτονια) die Eintönigkeit. Davon:

monotonisch, eintönig.

Monfranz, die (Lat.) bey den Katholiken: das Allerheiligste.

Monströs (Latein. monstruosus) unförmlich; ungestalt.



**Monstrum**, das (Latein.) die Mißgeburt; die Mißgestalt.

**Montgolfiere**, die (Franz.) ein Luftball von Montgolfiers Erfindung.

**Montiren** (Franzöf. monter) kleiden. Von Schiffen: bemannen.

**Montür**, die (Franz. monture) die Dienstkleidung, besonders: ein Soldatenkleid.

**Monument**, das (Lat. monumentum) das Denkmahl.

**Moquerie**, die (Franz.) die Aufhalterey; Spötterey.

**Moqueur** (Franz.) Spötter; Spottvogel.

**Moquieren**, sich (Franz. se moquer) sich aufhalten.

**Mora**, die (Lat.) der Verzug.

**Moral**, die (Lat. moralis) die Sittenlehre. Davon: moralisch, sittlich, besonders: sittlich gut.

**Moralisiren** (von Moral) den Tugendlehrer machen oder spielen.

**Moralist**, der (von Moral) der Tugendlehrer.

**Moralität**, die. 1) Die Sittlichkeit oder das Sittliche. 2) Das sittlich Gute, die sittliche Güte.

**Moratorium**, das (Lat.) ein Frißbrief; Aufschubsbrief.

**Mores**, die (Lat.) die Sitten.

**Morös** (Lat. morosus) mürrisch; verdrüßlich; grämlich. Davon die Morosität, die Grämlichkeit.

**Morselle**, die (Lat. morsulus) der Bissen; Tafelchen aus Zucker und Gewürz.

**Mortalität**, die (Lat. mortalitas) die Sterblichkeit.

**Mortification**, die (Lat.). 1) Die Vernichtung; Tilgung. 2) Die Kränkung; Zerknirschung.

**Mortificiren** (Lat. mortificare) vernichten; tilgen.

**Mortuarium**, das (Lat.) die todte Hand.

**Mortuus**, der (Latein.) der Todte. Pro mortuo erklären, d. i., für todt.

**Mosaik**, die, eingelegte Arbeit.

**Motion**, die (Latein. motio). 1) Die Bewegung, 2) Der Antrag.

**Motiv**, das (Lat.) der Bewegungsgrund.

**Motiviren** (vom vorig. Worte) begründen.

**Motto**, das (Ital.) ein Sinnspruch.

**Mouche**, die (Franz.) eigentlich: eine Fliege. Ferner: ein Schönplästerchen.

**Mouffelin**, der (Franzöfisch) Messeltuch.

**Mousquet** (Franz.) die Flinte. Davon: der Mousquetaire, der Soldat.

**Mouvement**, das (Franzöf.) die Bewegung.

**Moviren**, sich (Lat. movere). 1) Sich regen. 2) Sich unnütz machen.

**Mufti**, der, bey den Türken: der höchste Geistliche.

**Mulatte**, der, einer, der von weißen und schwarzen Menschen erzeugt ist; ein Mischling.

**Multiplication**, die (Lat. multiplicatio) die Vervielfältigung.

**Multipliciren** (Lat. multiplicare) vervielfältigen.

**Multiplicität**, die (Latein. multiplicitas) die Vielfachheit.

**Mumie**, die, die Dörrleiche.

**Mundiren** (Latein. mundare) 1) Reinigen. 2) Ins Reine bringen.

**Mundum**, das (Latein.) die reine Abschrift; die Reinschrift.

**Municipalbeamte**, der, der Stadtbeamte.

**Municipalität** (Franz. municipalité) die Stadtobrigkeit.

**Munificenz**, die (Lat. munificentia) die Freygebigkeit.

**Munition**, die (Franzöf. munition) der Schießbedarf.

**Musagēt**, der (Griech. μουσαγέτης) ein Beschützer der Künste.

**Muscadin**, der (Franz.) ein Süßherrchen.

**Musculös** (Lat. musculosus) muskelig.

**Musette**, die (Franz.). 1) Der Dudelsack. 2) Ein Leyerstück.

**Museum**, das (Lat.) ein den Musen gewidmeter Ort. Im engerm Sinne: eine Studierstube.



Musik, die (Latein. musica).  
1) Die Tonkunst. 2) Ein Tonstück.

Musikalisch (vom vorig. W.)  
zur Tonkunst gehörig.

Musicant, der, ein Spiel-  
mann.

Musicus, der (Lat.) ein Ton-  
künstler.

Mussiren (Lat. mussire) schäu-  
men; brausen.

Mutabel (Lat. mutabilis) ver-  
änderlich.

Mutabilität, die (Lat. muta-  
bilitas) die Veränderlichkeit.

Mutation, die (Lat. mutatio)  
die Veränderung.

Mutatis mutandis (Lat.)  
mit nöthigen Abänderungen.

Mutilation, die (Lat. muti-  
lacio) Verstümmelung.

Mutiliren (Lat. mutilare) ver-  
stümmeln.

Mutuell (Franz. mutuel) ge-  
genseitig.

Mutuum, das (Lat.) das Dar-  
lehen.

Myologie, die (Lat. myolo-  
gia) die Muskellehre.

Myopie, die (Griech. μυωπια)  
die Kurzsichtigkeit.

Myops (Griech. μυωψ) ein  
Kurzsichtiger.

Myotomie, die (Griech.) die  
Muskelzergliederung.

Myriade, die (Griech. μυριας)  
eigentlich: eine Anzahl von zehn  
tausend. Uneigentlich: eine zahl-  
lose Menge.

Mysterium, das (Griech. μυσ-  
τήριον) das Geheimniß.

Mysteriös (Latein. mysterio-  
sus) geheimnißvoll.

Mystrisch (Griech. μυστικός) ge-  
heimsinnig.

Mythologie, die (Griech.  
μυθολογία) die Fabellehre.

Mythos, der (Griech.) eine  
Dichtung.

## N.

Nabob, der Titel mancher In-  
discher Fürsten.

Nadir, in der Geographie: der  
Zuspunkt.

Najade, die (Griech. ναις)  
eine Flussgöttin.

Nativ (Franz. naïf) natürlich.

Narcotisch (Gr. ναρκατικός)  
betäubend; einschläfend.

Nasallaut (vom Lat. nasalis)  
Nasenlaut.

Nation, die (Latein. natio)  
die Völkerschaft.

Nationalisiren (vom vorigen  
Worte) einbürgern. Davon: die

Nationalisirung, die Einbür-  
gerung.

Nativ (Lat. natus) gebürtig;  
geboren.

Nativität, die (Lat. natus)  
die Geburtsstunde. Die Nativi-  
tät jemanden stellen, d. i., dessen

Schicksal aus dem Stande der Ge-  
stirne bey seiner Geburtsstunde vor-  
her sagen.

Naturalien, die (Lat. natu-

ralia Naturekörper oder Naturer-  
zeugnisse. Auch Naturseltenheiten.

Davon: Naturaliencabine, ein  
Behältniß von Naturselten-  
heiten.

Naturalisation, die (Lat.  
naturalisatio) die Einbürgerung.

Naturalisiren (Franz. natu-  
raliser) einbürgern.

Naturalismus, der (Lat.)  
der Naturglaube, oder der Glaube  
dessen, was die Vernunft zugibt.

Naturalist, der, einer der  
blos am Vernunftglauben hält.

Naturrell, das. 1) Als Adjektiv:  
vum: natürlich. 2) Als Sachwort:  
die natürliche Gemüthsart.

Nausea (Lat.) der Ekel.

Nantik (Latein. nautica) die  
Schiffahrtskunst.

Navigabel (Lat. navigabilis)  
schiffbar.

Navigation, die (Latein.) die  
Schiffahrt.

Necessär (Franz. necessaire)  
nothwendig.